

Inhalt

Einleitung von Günter Wohlfart	1
--------------------------------------	---

I. Philosophische Annäherungen an den Zen-Buddhismus

1. Was ist die Buddha-Natur? Anstelle der Frage: Was ist der Zen-Buddhismus?	17
2. Das Problem des Selbst im Zen-Buddhismus	33
3. Das Verhältnis des Menschen zur Natur im Buddhismus	49

II. Kant und der Zen-Buddhismus

4. Das Prinzip des denkenden Ich und des nicht-denkenden Selbst	61
5. Die Philosophie der Weisheit. Der Zusammenhang und die Differenz zwischen der Kantischen Philosophie und der buddhistischen Weltanschauung	77

III. Nietzsche und der Zen-Buddhismus

6. Der aktive Nihilismus Nietzsches und der buddhistische Gedanke der Leerheit (śūnyatā)	99
7. Nietzsches Zarathustra und der Zen-Buddhismus. Das Verhältnis des Menschen zum Übermenschen und zu Buddha	113
8. Der Leib als große Vernunft bei Nietzsche und das Problem des Leibes in der Zen-Theorie Dōgens	129

IV. Heidegger und der Zen-Buddhismus

9. Heidegger und Dōgen. Der Begriff ‚Sein zum Tode‘ und die Idee der ‚Unzweihet von Leben und Tod‘	151
10. Die Antinomie von Technik und Umwelt. Heidegger und der Buddhismus	167

Bibliographische Hinweise (zusammengestellt von Rolf Elberfeld)	185
---	-----